

**Interpellation FDP-Fraktion:
«Begabte gezielter fördern**

Es wurden in den vergangenen Jahren Möglichkeiten geschaffen zur Förderung von Kindern mit besonderen Begabungen im Bereich Sport, Musik und Gestaltung. Doch für Schülerinnen und Schüler mit hohen Leistungen in mehreren Fächern besteht nach wie vor keine spezielle Förderung in einer eigens dafür gebildeten Klasse. Dabei bilden leistungsstarke und -willige Schülerinnen und Schüler das Potential für die Gesellschaft von morgen. Würden an den grossen Oberstufenzentren oder im regionalen Verbund Klassen mit erhöhten Anforderungen gebildet, entstünde viel Mehrwert, ohne Mehrkosten. Ein Modell dieser erfolgreichen Förderung ist in unserem Kanton an einer Schulgemeinde schon seit Jahren gängige Praxis. 99 Prozent der Schülerinnen und Schüler aus diesen Klassen schaffen nach der 2. Oberstufe den Übertritt in eine Gymnasialabteilung der Kantonsschule. Die Klassen mit erhöhten Anforderungen bearbeiten selbstverständlich den gleichen Grundstoff wie Regelklassen der Sekundarstufe. Die Anforderungen an die Schülerinnen und Schüler sind jedoch deutlich höher. Damit wirklich, die für diese Klasse geeigneten Schülerinnen und Schüler aufgenommen werden können, sind ein Aufnahmetest und das Bestehen einer Probezeit ein Muss.

Wir bitten die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Unterstützt die Regierung Bestrebungen von grossen Schulgemeinden, welche auf der Oberstufe mehr machen möchten für Kinder mit hohen Leistungen in mehreren Fächern?
2. Teilt die Regierung die Meinung, dass mit einer Klasse mit erhöhten Anforderungen eine gute Basis geschaffen würde, dass mehr Schülerinnen und Schüler bereits nach der 2. Oberstufe an die Kantonsschule übertreten?
3. Müssen für diesen neuen Schultyp innerhalb der Sekundarstufe die Schulordnungen oder nur das interne Promotionsreglement angepasst werden?
4. Sieht die Regierung, dass solche Förderklassen mit dem ganzen Fächerkatalog des Oberstufenlehrplans eine Alternative zu den Untergymnasien sein könnten?»

21. September 2010

FDP-Fraktion